

talschafft



Biosphärenpark
Großes Walsertal

Gemeindeblatt

Ausgabe 71 / Juli 2019
Amtliche Mitteilung
der Gemeinden:
zugestellt durch post.at



Thüringerberg



St. Gerold



Blons



Sonntag



Fontanella



Raggal



Aus dem Biosphärenpark

Wir schauen auf die Naturführerausbildung, das Bio-Fest in Feldkirch und den Tag der blühenden Landschaften zurück und berichten über das speciAlps Projekt „Blühende Ortschaften im Biosphärenpark Großes Walsertal - neue Kooperationen für die Vielfalt“. **Mehr auf Seite 2 >**

Menschen im Biosphärenpark

Biolandwirt und Direktvermarkter Michael Gassner aus St. Gerold im Gespräch. **Mehr auf Seite 3 >**

Tal/Region

Wir berichten über die Energiebuchhaltung, das regionale räumliche Entwicklungskonzept, den Schulleiterwechsel an der Musikschule und den Walserherbst Zwischenherbst. **Mehr auf den Seiten 4 und 5 >**

Stellenangebote

Kindergartenpädagog/innen für Raggal und Fontanella sowie eine Mitarbeiterin für den Bürgerservice der Gemeinde Raggal gesucht. **Mehr auf Seite 19 sowie auf den Gemeindeseiten >**

Termine und Kurzmeldungen

Die Sommeröffnungszeiten des Konsum Sonntag und Fontanella und zahlreiche Veranstaltungseinladungen. **Mehr auf den Seiten 18 und 20 sowie auf den Gemeindeseiten >**

Beilage

Beachten Sie bitte das beigelegte Informationsblatt zu den Ärztereitschaftsdiensten im Großen Walsertal für die Monate August bis Dezember.

Aktuelles aus dem Biosphäre

Naturführer/innenausbildung

Zum dritten Mal fand, im Auftrag des Landes Vorarlberg „Naturvielfalt Vorarlberg“, die Fachausbildung zum Naturführer mit dem Modul 3 von 7. bis 10. Juni im Biosphärenpark Großes Walsertal statt. Die Themen Botanik, Insektenkunde, Wiesentypen und Wildökologie wurde den interessierten Teilnehmer/innen über vier Kurstage durch die Mitwirkung von Fachexperten nähergebracht. Neben dem Biosphärenpark Großes Walsertal sind das Naturschutzgebiete Rheindelta, der Naturpark Nagelfuhkette und das Europaschutzgebiet Verwall und Klostertaler Bergwälder als Partner beim Ausbildungsprogramm involviert.

Tourismusforum Vorarlberg 2019

In der ehemaligen Spinnerei Klarenbrunn in Bludenz fand am 12. Juni das diesjährige Tourismusforum statt. Zahlreiche Gäste aus der Tourismusbranche waren vertreten. Einblicke in das Berufsleben von fünf jungen Führungskräften in Vorarlberg, unter anderem in das der neuen Biosphärenparkmanagerin Anna Weber, wurden bei einem Gespräch „an der Bar“ geboten. Im Rahmen der Veranstaltung wurden die „tourismus-innovationen 2019“ ausgezeichnet.

Bio-Fest in Feldkirch

Am Samstag 15. Juni fand in Feldkirch das Bio-Fest der Bio AUSTRIA Vorarlberg statt, welches mit der feierlichen Eröffnung der neuen Fußgängerzone in der Neustadt zusammenfiel. Der Biosphärenpark Großes Walsertal folgte der freundlichen Einladung gerne und war mit einem Infostand vor Ort vertreten. Anette Kestner, die Natura-2000-Gebietsmanagerin, der Gebiete Unterüberluth und Gadental, war zusammen mit Biosphärenpark Managerin Anna Weber am Infostand des Großen Walsertals mit dabei. Viele Besucher/innen zeigten sich sehr interessiert an der Biosphärenparkthematik, den Europaschutzgebieten und ebenso an Freizeittipps für die Region.

Tag der blühenden Landschaften

Im Rahmen des ersten vorarlbergweiten „Tages der blühenden Landschaften“ am 16. Juni informierten Monika Bischof und Katrin Löning vom Ökologie Institut vormittags Interessierte in Raggal zum aktuell laufenden speciAlps Projekt „Blühende Ortschaften im Biosphärenpark Großes Walsertal - neue Kooperationen für die Vielfalt“. Unterstützt wurden sie dabei von Bgm. Hermann Manahl und Imker August Bickel. Insgesamt konnte die Thematik über 50 Personen vermittelt werden. So fanden anregende Gespräche und interessante Diskussionen statt. Im Anschluss fand am Nachmittag eine Biotopexkursion mit Botaniker Günter Bischof rund um den Labomweg statt. Die Lebensräume Magerwiesen, als traditionell genutzte Kulturlandschaft und Moore wurden so rund 27 interessierten Personen nähergebracht. (Foto Titelseite: Orchideenreiche Wiesen, Monika Bischof)

Das Saatgut ist da

Das im Juli 2018 geerntete standortgetreue Saatgut von Wiesenmeisterwiesen im Großen Walsertal steht zur Aussaat bereit. Wer Flächen nach Baustellen oder dgl. zu begrünen hat ist eingeladen sich im Biosphärenparkbüro T 05550/20360 oder info@grosseswalsertal.at zu melden.



speciAlps Projektaustauschtreffen

Vom 17. bis 19. Juni fand in der Berggemeinde Fenestrelle im Piemont das speciAlps expert exchange meeting statt. Katrin Löning und Monika Bischof konnten die Projektfortschritte aus dem Biosphärenpark Großes Walsertal präsentieren und am Austausch mit den Pioletregionen aus der Provence, dem Piemont, aus dem Friaul und den slowenischen Alpen aktiv teilnehmen. Begeistert von der beeindruckenden Artenvielfalt der Pian Dell'alpe im Alpi Cozie Regional Park Pragelatomit geht es nun an die weitere Projektumsetzung und die Planung für die Erhaltung der Artenvielfalt für die kommenden Jahre im Biosphärenpark.

Menschen im Biosphärenpark Zu Besuch bei Familie Gassner

Die junge Familie von Michael und Ulrike Gassner ist in St. Gerold in einem modernen, schönen Haus daheim, das 2010 erbaut wurde. Michael ist in St. Gerold geboren während Ulrike ursprünglich aus Langen bei Bregenz stammt. Zusammen führen sie eine Nebenerwerbslandwirtschaft mit reiner Bio-Produktion. Nach dem Besuch der Volksschule in St. Gerold und der Hauptschule in Blons hat Michael Gassner noch erfolgreich eine Tischlerlehre abgeschlossen und begann schließlich beim Maschinenring zu arbeiten. Nun leitet er dort Vollzeit den Geschäftsbereich Service. Ulrike ging in Langen bei Bregenz zur Volksschule und schloss dann im Marienberg Bregenz die Matura ab. Anschließend begann sie die Ausbildung zur Krankenpflegerin in Feldkirch. Nun arbeitet Ulrike Teilzeit in der Abteilung Chirurgie im Landeskrankenhaus Bregenz und kümmert sich zusätzlich noch um die beiden Kinder zuhause.

Ressourcenangepasste Produktion im Einklang mit der Natur

Ihre Leidenschaft zur Arbeit in der Natur und die Liebe zu ihrer Landwirtschaft verbindet die beiden. Auch nach einem langen Arbeitstag wird keine Mühe gescheut und sich liebevoll um ihre Tiere gesorgt. Mit der Mutterkuhhaltung und einer ausschließlichen Grasfütterung wird eine Ressourcenangepasste Produktion im Einklang mit der Natur als Ziel verfolgt. Nur was hier wächst wird gefüttert – in den Sommermonaten Gras und in den Wintermonaten Heu von den eigenen Flächen. Insgesamt bewirtschaftet die Familie 13 Hektar Land, von dem sie das Futter für die acht bis zehn Mutterkühe der Rasse Angus plus Nachzucht gewinnen. Für die Nachzucht ist ein Deckstier der Rasse Charolais zuständig. Derzeit befinden sich die Tiere bereits auf der Alp. Alles was produziert wird, kann auch verkauft werden und das fast ausschließlich Ab-Hof. Ein kleiner Teil ihrer Produkte kann auch im biosphärenpark.haus erworben werden.

Derzeit kümmert sich Familie Gassner auch um eine Schar von französischen Wildmasthühnern, welche ebenfalls Ab-Hof auf Vorbestellung verkauft werden. Von Fleischmischpaketen, dry aged

Steaks über reine Rindersalami bis hin zu Edelbränden reicht die bunte Produktpalette, die von Familie Gassner erzeugt und angeboten wird.



Auf eigene Füße stellen

Kunden sind genug da, die Interesse an hochwertigen Produkten haben und auch bereit sind dafür mehr auszugeben, so ist ihre Erfahrung und auch Überzeugung. Außerdem schätzen beide die Möglichkeit einer direkten Kommunikation mit den Kunden, bei dem auch ein direktes Feedback möglich ist. Positive Rückmeldungen bringen Motivation und Freude.

„Wenn wir uns unabhängig machen wollen, müssen wir uns auf eigene Füße stellen“ spricht Michael voller Enthusiasmus. Ein gutes Produkt zu einem guten, fairen Preis stellt ein zusätzliches Standbein dar und kann so mehr finanzielle Sicherheit und mehr Unabhängigkeit bringen, erklärt er.

Als Ausgleich gönnen sie sich einmal im Jahr einen Urlaub. Aber die Arbeit in der Natur durch die Landwirtschaft dient Michael oft auch als Ausgleich vom Büroalltag. Sonst bringt Zeit mit der Familie ebenfalls wieder Energie und Kraft für den anstrengenden Arbeitsalltag von Ulrike und Michael Gassner.

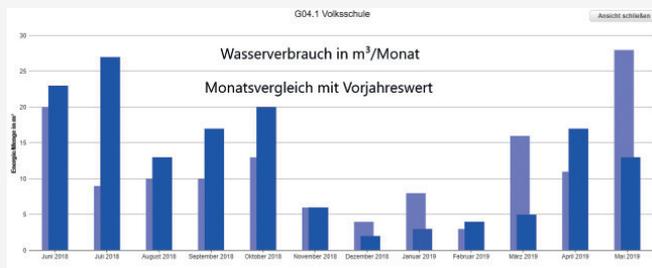
TalRegion

Energiebuchhaltung

Die Hauptaufgabe in der Energiebuchhaltung tragen die Gebäudeverantwortlichen, das sind

- August Bickel und Klaus Türtscher für die Mittelschule in Blons
- Roland Pfefferkorn in Fontanella
- Felix Küng in Raggal
- German Katschitsch in St.Gerold
- Edgar Rinderer und seit Anfang 2019 Oswald Dünser in Sonntag
- Walter Rauch in Thüringerberg

Sie lesen monatlich die vorhandenen Zähler ab, machen gleichzeitig auch optische Kontrollen und können so rasch reagieren, wenn es Unregelmäßigkeiten gibt. Diese regelmäßigen Zählerablesungen wurden bereits im Jahre 2004 gestartet und seither von diesen Gemeindemitarbeiter sehr verlässlich durchgeführt.



Die Grafik mit den Monatswerten von 2 Jahren zeigt, dass der Wasserverbrauch speziell im Sommer und Herbst des vergangenen Jahres massiv gestiegen ist. Als Verursacher wurde ein Wasserhahn auf dem neuen Spielplatz auffindig gemacht, der von den Kindern auf Dauer-Ein gestellt werden konnte. Durch einen Umbau ist das nicht mehr möglich und so ist der Wasserverbrauch im Mai wieder erfreulich gesunken.

Durch einen jährlichen Erfahrungsaustausch wird versucht, allfällige Fragen zu klären und auch Verbesserungsideen in die Umsetzung zu bringen. So erfolgt die Datensammlung bereits in 3 Gemeinden über Internet, die 3 anderen Gemeinden nützen eine regional entwickelte EDV Lösung. Die Eintragung der Jahresverbräuche ins EBO erfolgt seit den Anfängen zentral durch e5 Teamleiter und Energiemanager Albert Rinderer, was sehr vorteilhaft für eine gleiche Qualität in allen sechs Gemeinden ist und auch hohe Anerkennung bei e5 findet. In

diesem Sinne lautet das nächste große Ziel, die gleiche Online Energiebuchhaltung für alle sechs-Gemeinden der Region.

Energiemanager Albert Rinderer

Regionales räumliches Entwicklungskonzept (regREK)

Erster Berichtsentwurf ist fertig

Mit den Ergebnissen aus den Arbeitsgruppen und der Planungswerkstatt am 23./24. März in Raggal gibt es nun den ersten Entwurf vom Büro Heimaten für das regionale REK. Am 26. Juni bekommen wir dazu eine Rückmeldung vom Land Vorarlberg, ob unsere Arbeit die Ziele des im heurigen Frühjahr beschlossenen „Raumbild Vorarlberg 2030“ unterstützt und ob die Vorgaben des neuen Raumplanungsgesetzes ausreichend bearbeitet und formuliert sind. So eine Herausforderung ist z.B. der Umgang mit der zukünftig verlangten Siedlungsentwicklung nach innen in unserem vom Streusiedlungscharakter geprägten Tal.

Blick von Außen

Gespannt sind wir daher auch auf die Beurteilung dieses ersten Berichtsentwurfes durch Prof. Dr. Martin Coy von der Universität Innsbruck sowie Dr. Daniel Wibmer aus Wörgl. Sie werfen sozusagen einen wissenschaftlichen Blick auf unsere formulierten Entwicklungsziele und präsentieren ihre Beurteilung am **5. Juli um 20 Uhr im Turnsaal der Mittelschule Blons**. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen, ganz besonders gilt diese Einladung für alle Mitglieder der Arbeitsgruppen und für alle Gemeindevertreter/innen, die dann im Laufe des Jahres über das fertige regionale REK abstimmen sollen.

Räumlicher Entwicklungsplan (REP) in jeder Gemeinde

Parallel zu den Arbeiten am regionalen REK wird bereits auch in allen Gemeinden am REP gearbeitet. Das seit 1. März geltenden Raumplanungsgesetz verlangt von jeder Gemeinde einen solchen Plan bis spätestens 2022, die Genehmigung erfolgt dann mittels einer Verordnung. Dieser mindestens alle 10 Jahre zu überarbeitende Entwicklungsplan ist die erforderliche Basis für die Flächenwidmung



und insbesondere für Änderungen in der Flächenwidmung. Gleichzeitig ist in diesem Plan auch die regionale Vernetzung der Gemeinde und die Mitarbeit an regionalen Zielen darzustellen, wozu das Vorhandensein eines regionalen REK natürlich die beste Voraussetzung ist. Albert Rinderer

Schulleiterwechsel an der Musikschule Blumenegg Großes Walsertal

Direktor Martin Franz wird mit Ende des Schuljahres die Musikschule verlassen. Er arbeitet bereits seit 1. Mai an der tonart Musikschule Mittleres Rheintal und hat im Frühjahr gemeinsam mit Musikschulobmann Bgm. Willi Müller die Ausschreibung und das Hearing organisiert. Nach den Hearings mit drei Bürgermeister, einem Vertreter des Musikschulwerkes, einem Beirat und einem Lehrervertreter fiel die Wahl eindeutig auf Herrn Christoph Ellensohn. Christoph Ellensohn arbeitete in den Jahren 2006 bis 2009 an der Musikschule Blumenegg Großes Walsertal als Hornlehrer und ist wohnhaft in Koblach. Als anerkannter und vielseitiger Musiker hat sich Christoph Ellensohn einen Namen gemacht und ist als Musikpädagoge beliebt und sehr erfolgreich. Mit großer Freude übergab Willi Müller die Agenden beim vergangenen Schlusskonzert in Sonntag an Herrn Ellensohn und dankte Martin Franz für seine getane Arbeit und wünschte ihm alles Gute für seine Zukunft.

Walserherbst Zwischenzeit in Blumenegg und St. Gerold Eine kleine Ausgabe des Walserherbst Festivals widmet sich 2019 der Literatur und der Musik.

Der biennial stattfindende Walserherbst macht eine Pause von der Pause und gönnt sich im Spätsommer eine einwöchige Zwischenzeit: Von 25. August bis 1. September inszeniert sie im Biosphärenpark eine Woche im Zeichen von Literatur, Musik und entspannter regionaler Gastlichkeit.

Im Rahmen der Walserherbst Zwischenzeit wird der Kulturraum Ruine Blumenegg zum Schau- und Hörplatz großer Literaturschaffender wie Thomas Bernhard, Marko Dinić, Norbert C. Kaser, Christine

Nöstlinger, Philipp Weiss sowie Volkskundlerin Elsbeth Wallnöfer und Graphic Novel Künstler Lukas Kummer. Die Festivalleiter Dietmar Nigsch und Eugen Fulterer laden zu Lesungen und Gesprächen mit und über Autor/innen. Der Schweizer Akkordeonvirtuose Goran Kovačević und der Südtiroler Singer & Songwriter Dominic Plangger begleiten die Literaturveranstaltungen mit Musik. Die Live-Ereignisse werden in einem Literaturzelt durch Bücher, Fotos sowie Film- und Tondokumente erweitert.

Zur Eröffnung der „Zwischenzeit“ konzertieren die Referent/innen der Radix Musikwerkstatt, die heuer bereits zum vierten Mal in der Propstei St. Gerold gastiert. Vom 25./26. bis 29. August inspirieren die Workshop-Leiter/innen aus ganz Europa die Teilnehmenden zum lebhaften, spontanen Musizieren. Die Leitung der Radix Musikwerkstatt obliegt einmal mehr der allseits bekannten Musikerin und Musikologin Evelyn Fink-Mennel. Anmeldungen zur vierten Radix Musikwerkstatt sind noch bis 31. Juli unter www.walserherbst.at möglich.

Das Programm der Walserherbst Zwischenzeit wird ab Mitte Juli an zahlreichen Standorten im Großen Walsertal und an ausgewählten Orten in ganz Vorarlberg aufliegen.

Vorarlberger Familienpass

Familien können mit dem Familienpass gleich doppelt sparen: Für sie gibt es die Vorteilscard Family zum Familienpass-Tarif. Das bedeutet, dass ein auf dem Vorarlberger Familienpass eingetragener Erwachsener die ÖBB Vorteilscard Family an jedem ÖBB-Schalter in Vorarlberg kostenlos bekommt. Voraussetzung ist der gleichzeitige Kauf eines Fernverkehrstickets mit österreichischem Reiseziel außerhalb Vorarlbergs. Familien mit mehr als vier Kindern bekommen zwei kostenlose Vorteilscards Family. Die Vorteilscard ist jeweils für ein Jahr und für Kinder bis 14,99 Jahre gültig. Kleinkinder von 0 bis 5 Jahren fahren in Begleitung eines/einer Jugendlichen oder einer erwachsenen Person in ÖBB Zügen weiterhin gratis. www.vorarlberg.at/familienpass



Thüringerberg

Gemeindesekretariat Übergangslösung

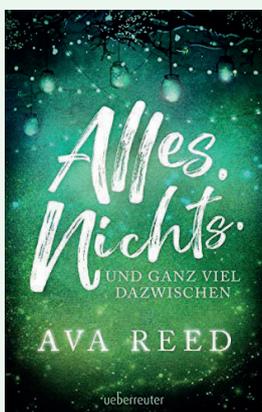
Leider hat Gemeindesekretärin Heike Hassler zum 31. Mai ihre Arbeit bei uns beendet. Wir danken für die hervorragende Arbeit und wünschen ihr beruflich an ihrer neuen Wirkungsstätte alles Gute. Bis ein(e) neue(r) Sekretär(in) gefunden ist, konnte eine gute Übergangslösung gefunden werden. Leonie Heckmann aus Fontanella wird die Hauptarbeit im Sekretariat erledigen. Weiters steht die erfahrene Mitarbeiterin Dagmar Dünser zur Verfügung. Das Gemeindeamt ist grundsätzlich am Vormittag von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Zu beachten ist, dass in der Ferienzeit das Gemeindeamt wie schon in den Jahren zuvor, jeweils am Mittwoch, das heißt vom 10. Juli bis einschließlich 28. August, ganztägig geschlossen ist.

Walserbibliothek Thüringerberg Buchtipps



Das wohl persönlichste Buch der Autorin. Es behandelt ein sehr sensibles Thema, nämlich Depression und Angstzustände. Beides „Krankheiten“, die noch immer nicht als solche angesehen werden. Aber Achtung: Taschentücher bereithalten.

Alles. Nichts. Und ganz viel dazwischen von Ava Reed



In jeder Dunkelheit brennt ein Licht. Man muss es nur finden!
Der Abschluss. So viele Dinge, die zu tun sind. Und danach? Ein Studium? Eine Ausbildung? Reisen? Leni ist ein normales und glückliches Mädchen voller Träume. Bis ein Moment alles verändert und etwas in ihr aus dem Gleichgewicht gerät. Es beginnt mit zu vielen Gedanken und wächst zu Übelkeit, Panikattacken, Angst vor der Angst. All das ist plötzlich da und führt zu einer Diagnose, die

Leni zu zerbrechen droht. Sie weiß, sie muss Hilfe annehmen, aber sie verliert Tag um Tag mehr Hoffnung. Nichts scheint zu funktionieren, keine Therapie, keine Medikation. Bis sie Matti trifft, der ein ganz anderes Päckchen zu tragen hat, und ihn auf eine Reise begleitet, die sie nie antreten wollte ...

Wer das Buch jetzt lesen möchte, kann es sich zu unseren Öffnungszeiten gerne ausleihen.

**Öffnungszeiten: Montag von 8 bis 11 Uhr
Mittwoch von 17 bis 20 Uhr**

Bis bald in der Walserbibliothek Thüringerberg.

Gipfelmesse auf dem Hüttenkopf

Heuer findet am Sonntag, den 21. Juli, eine vom Andreaschor organisierte Gipfelmesse auf dem Hüttenkopf statt. Die Gipfelmesse beginnt um 11:30 Uhr und wird von Peter Rinderer, der am 8. Juli letzten Jahres seine Primiz in Thüringerberg feierte, zelebriert.

Der Andreaschor wird die Gipfelmesse musikalisch umrahmen. Auf der Alpe Alpila ist für das leibliche Wohl gesorgt. Näheres siehe Walgaublatt.

Buchpräsentation Blumenegg im I. Weltkrieg

Mit dem Buchtitel „Der Erste Weltkrieg und seine Auswirkungen auf Blumenegg“ beschreiben die Freunde der Geschichte Blumenegg in ihrem Buch was sich in den Gemeinden Bludesch, Ludesch, Thüringen und Thüringerberg zugetragen hat. Das Buch wurde in allen vier Gemeinden vorgestellt, am 7. Juni in Thüringerberg. Erfreulicherweise folgten rund 45 Interessierte der Einladung. Wilfried Amann vom Archivteam Ludesch informierte über die Entstehung des Buches. Die Verantwortliche Projektleiterin Simone Drechsel aus Altach stellte den Aufbau und den Inhalt des Buches vor, welches sich spezifisch mit der Heimatfront beschäftigt. Neben der umfangreichen Aufarbeitung der Ereignisse in unserer Region sind im Buch auch alle Kriegsteilnehmer aus den

vier Gemeinden dokumentiert. Den Hauptteil des Abends gestaltete der bekannte Militärgeschichtler Prof. Oberst Erwin Fitz, der umfassend in einer interessanten Dokumentation die Ereignisse rund um den Ersten Weltkrieg darstellte. Nach der Veranstaltung stand er noch sehr lange für Fragen zur Verfügung.



Bei der Erarbeitung dieses Buches zeigte sich, wie wertvoll die historische Aufarbeitung der Kriegereignisse von Helmut Kaufmann, Hnr. 154 war. Ohne seine Arbeit wäre die Teilnahme der Gemeinde Thüringerberg an der Entstehung dieses Buches nicht möglich gewesen, weil die Daten nur mehr sehr lückenhaft zur recherchieren gewesen wären. Helmut Kaufmann hatte sich nach seiner Pensionierung mit der Aufarbeitung der Geschichte der Thüringerberger im Ersten und Zweiten Weltkrieg und der Häusergeschichte beschäftigt.

Dies war für die Gemeinde Thüringerberg der Anlass, die Herausgabe der Schriftenreihe Thüringerberg zu starten. Im November 2007 konnten die ersten beiden Bände der Schriftenreihe Thüringerberg, beide von Autor Helmut Kaufmann, präsentiert werden. Der Bürgermeister bedankte sich bei Helmut Kaufmann für seine verdienstvolle historische Aufarbeitung der lokalen Geschichte und überreichte ihm ein Präsent. Nach den Dankadressen von Kurt Weitgasser erfolgte die Überleitung der von drei jungen Musikern umrahmten Veranstaltung in den ausführlichen Umtrunk. Das Buch ist ein wertvolles Dokument der regionalen Zeitgeschichte und ist auch im Gemeindeamt Thüringerberg zum Preis von € 25,00 erhältlich.

Mehr Wasser in der Lutz – erhöhte Vorsicht geboten!

Aufgrund von Bauarbeiten bei der Sperre Gstins muss im Unterlauf der Lutz mit einer erhöhten Wasserführung gerechnet werden. Die Illwerke vkw plant die im Jahr 1957 erbaute Sperre Gstins an den Stand der Technik anzupassen und Umbauten vorzunehmen. Für die Durchführung der Umbaumaßnahmen wird das Kraftwerk Lutz Unterstufe außer Betrieb genommen, der Speicher Gstins entleert und das zufließende Wasser aus dem Kraftwerk Lutz Oberstufe und dem Restezugsgebiet über den geöffneten Grundablass der Sperre Gstins abgegeben.

Erhöhte Wasserführung von August 2019 bis Ende März 2020

Beim Kraftwerk Lutz Oberstufe werden während der Bauarbeiten die zulässigen maximalen Wasseranstiegsgeschwindigkeiten und Vorflutkriterien eingehalten. Jedoch ist während der Baumaßnahmen ab August 2019 bis Ende März 2020 mit erhöhter Wasserführung in der Lutz zwischen der Sperre Gstins und der Mündung der Lutz in die Ill zu rechnen.

Der Gehweg über die Zufahrt zur Sperre Gstins wird ab Baubeginn bis zur Fertigstellung der Baumaßnahmen gesperrt.



St. Gerold



Walserbibliothek St. Gerold



Aktion „Sommerlesen 2019“

Auch heuer laden wir alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen ein, an der landesweiten Aktion „Sommerlesen“ teilzunehmen! Für jedes entlehnte Buch gibt es einen Stempel in den persönlichen Lesepass, der volle Pass wird in der Bibliothek abgegeben. Kinder erhalten in der Walserbibliothek St. Gerold für einen vollen Lesepass noch eine kleine Überraschung der Bibliothek dazu. Die Gewinner werden am Ferienende ausgelost. Zusätzlich nehmen alle abgegebenen Lesepässe an einer landesweiten Verlosung teil. Je mehr Bücher gelesen werden, desto größer sind die Gewinnchancen...! Mach auch du mit...! Die Aktion startet mit Ferienbeginn und endet Anfang September.

Öffnungszeiten in den Ferien

Während der Sommerferien bleibt die Bibliothek am Donnerstagmorgen geschlossen. Wir sind aber am Dienstag und Samstag gerne zu den gewohnten Zeiten für euch da!

Sommer Aktiv Tage

Auch in diesem Sommer bietet die Walserbibliothek St. Gerold einen interessanten Programmpunkt im Rahmen der Sommer Aktiv Tage an! Wir laden Kinder Ende Juli zu einem astronomischen Abend ein. Nähere Infos findet ihr im entsprechenden Programmheft.

Bis bald in der Walserbibliothek St. Gerold!

www.walserbibliothek.at

Ferienöffnungszeiten: Di 17 – 19 ; Sa 8:30 – 10:30 Uhr

Kinderhütle Regaboga und Kindergarten zu Besuch bei der Feuerwehr

Nachdem sich die Kinder in der Kinderbetreuung und im Kindergarten intensiv mit dem Thema Feuerwehr beschäftigt haben, durften sie zum Abschluss die Feuerwehr besuchen. German Katschitsch und Hubert Müller zeigten den Kindern das Feuerwehrhaus. Nach einer spannenden Fahrt mit dem Feuerwehrauto durften sich die Kinder als Feuerwehrmann/frau probieren und mit dem

Feuerwehrschauch Wasser spritzen. Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr St. Gerold die uns dieses Highlight ermöglichte.

Spendengeld des St. Gerolder Adventmarktes für soziale Zwecke

In guter Erinnerung bleibt der St. Gerolder Adventmarkt 2018. Der schöne Schulterschluss von Vereinen, Kindergarten, Volksschule und Privatpersonen und Gemeinde ermöglichte eine sehr stimmige Veranstaltung.

Die Einnahmen dieses Adventmarktes konnten nun offiziell an zwei soziale Organisationen des Tales übergeben werden. Die Summe von € 400,00 wurde von den Kindern der Volksschule St. Gerold dem Krankenpflegeverein Großes Walsertal übergeben. Obmann Georg Türtscher nahm die Spende dankend in Empfang.

Ein weiterer Betrag von € 900,00 erhielt der Verein „Sozialwerke“ der Propstei, insbesondere zur Unterstützung der Therapie mit Pferden für gehandicapte Personen. Die Kinder des Kindergartens besuchten dazu in einer kleinen Exkursion die Therapiepferde und die Stallungen der Propstei.

Die Gesamtsumme konnte aus dem Erlös des Verkaufes von Adventbasteleien der Kinder von Kindergarten und Volksschule, sowie aus dem Verkauf von Speisen und Getränken der St. Gerolder Vereine generiert werden.

Ein großer Dank gilt Kindergartenpädagogin Theresa Falch, welche die Idee zur „Wiederbelebung“ des Adventmarktes hatte. Ein weiterer Dank gilt allen beteiligten Vereinen und Personen sowie der Gemeinde St. Gerold für jede Art der Unterstützung.





Propstei St. Gerold



Propstei St. Gerold
leben lieben lernen

Wir suchen dich!

Unser Team in der Propstei St. Gerold braucht Unterstützung!

Du bist motiviert, zuverlässig, engagiert und erledigst deine Aufgaben professionell?

Zu deinen Stärken gehören Flexibilität, Teamfähigkeit und Freundlichkeit gegenüber Gästen und Kollegen? Wir suchen eine/n

Restaurantfachfrau/-mann (m/w) und Servicekräfte in Voll- oder Teilzeit

in Ganzjahresstelle, Kost & Logis frei, an einem zukunftssicheren Arbeitsplatz in einer harmonischen und motivierten Arbeitsatmosphäre.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte melde Dich bei Sonja Feurstein, sonja.feurstein@propstei-stgerold.at Kloster Einsiedeln Propstei St. Gerold, Pater-Nathanael-Weg 29, 6722 St. Gerold, 05550/2121

Besondere Neubauführung mit Abendessen

Bauen als Dienst am Leben – Freitag, 12. Juli, 18 Uhr; In einer persönlichen Führung stellt Ihnen Pater Kolumban die neu sanierten Räumlichkeiten der Propstei vor, gewährt Einblicke in die umfassende Konzept- und Planungsarbeit, in interessante Entwicklungsprozesse, die Wahl der Materialien und sein Verständnis vom Bauen als Dienst am Leben und Ausdruck des Vertrauens. Anschließender Aperitif und feines 4-Gänge Überraschungsmenü nach Saison.

Anmeldung: 05550/2121 oder propstei@propstei-stgerold.at jeweils bis Mittwochabend davor, 18 Uhr.

Kulturprogramm

Acht Cellisten, Sonntag, 21. Juli, 17 Uhr

Das Programm der Acht Cellisten der Wiener Symphoniker rankt sich 2019 um das Thema Liebe. Neben Gedichten verschiedener Autoren und Musikstücken von J.S. Bach bis P.I. Tschaikowsky steht im Zentrum des Abends „l'amour“ von G. Puccini – die Geschichte eines Schicksals für Sprecher und acht Violoncelli nach „Manon Lescault“.

Lesung mit Dr. Ute Karin Höllrigl

Mittwoch, 24. Juli, 19:30 Uhr

Ute Karin Höllrigl, eine der renommiertesten Psy-

choanalytikerinnen Österreichs, liest aus ihrem jüngsten Buch „TraumGarten“ mit tiefenpsychologischen Betrachtungen zu Garten, Sinn und dem Unbewussten. U.K. Höllrigl studierte Rechtswissenschaften und später Tiefenpsychologie am C.G. Jung



Institut Zürich. Freier Eintritt; Kollekte

Seminarprogramm

Poetisch-sinnliches Schreiben

Samstag, 6. Juli 9 Uhr bis Sonntag, 7. Juli ca. 17 Uhr

Sprechen – Rufen – Singen

Samstag, 13. Juli 9 Uhr bis ca. 17 Uhr

Zen Sesshin

Dienstag, 16. Juli 18 Uhr bis Sonntag, 21. Juli ca. 9 Uhr

Heilende Reise zum Herzen

Donnerstag, 18. Juli 18 Uhr bis Sonntag, 21. Juli 14 Uhr

Reifendes Leben

Sonntag, 21. Juli 18 Uhr bis Freitag, 26. Juli ca. 14 Uhr

Qigong – die Lebensenergie aktivieren

Samstag, 27. Juli 9:30 Uhr bis Sonntag, 28. Juli 17 Uhr

Gott in der Natur begegnen

Samstag, 27. Juli 17 Uhr bis Sonntag, 28. Juli 16 Uhr

Nähere Informationen zur Propstei, sowie zum Seminar-, Kultur- und Kulinarikprogramm gerne auf unserer Homepage www.propstei-stgerold.at, per Email propstei@propstei-stgerold.at oder per Telefon unter 05550/2121.



Blons

Waldtag

Am 25. Mai fand der alljährliche Waldtag statt. Eine breite Gruppe Waldinteressierte machte sich von der Alpe Hüggen auf den Weg zur Äußeren Diet-schanova. Im Waldstück von Margreth Nikolussi wurde in den 90er Jahren eine Schutzwaldsanierung durchgeführt, die uns unverblümt vor Augen führte, welche großen Schäden der letzte Winter mit dem schweren Schnee anrichtete. Durch die vielen entwurzelten Bäume und abgebrochenen Kronen kann man durchaus von einem Totalschaden sprechen. Weiter ging es durch den Zassawald Richtung Oberblons. In diesem Bereich sind die Schneeschäden nicht so dramatisch und es entwickelt sich eine prächtige Verjüngung mit Weißtannen, Ahorn und Buchen.

Waldaufseher Erich Enenkel und Forstwirt Karl Studer stellten klar: Die Forstwirtschaft hat mit dem Anlegen von Monokulturen große Fehler gemacht. Den kommenden Klimakapriolen können nur vitale Schutzwälder mit möglichst unterschiedlichen Baumarten gegenhalten. Das wird eine große Herausforderung für die Waldbesitzer und noch mehr für die Jäger. Zusätzlicher Verbissdruck, wie er in der Vergangenheit oft als normal angesehen wurde, ist in Zukunft dem Wald nicht mehr länger zumutbar. Im Gasthof Falva fanden wir bei Limo, Bier und Schleckeis einen geselligen Abschluss. Der Land- und Forstausschuss bedankt sich bei allen Teilnehmern für den interessanten Nachmittag!

Grünmüllcontainer

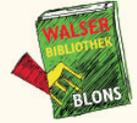
Unter Grünschnitt fallen auch Schnittreste von Bäumen, Hecken und Sträuchern. Wir bitten die Bevölkerung diese vor der Abgabe zu zerkleinern, damit mehr Material im Container Platz hat.

Praxis Dr. Michaela Fabianek

Die Ordination bleibt vom Freitag, 5. Juli bis einschließlich Freitag, 12. Juli wegen Urlaub geschlossen. Vertretung innerhalb ihrer üblichen Öffnungszeiten hat Dr. Gerlinde Schnegg in Sonntag.

Praxisteam Blons

Walserbibliothek Blons

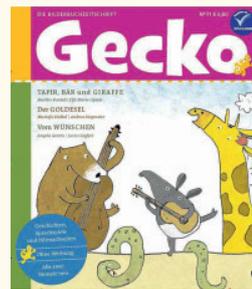


Aktion „Sommerlesen 2018“

Die Walserbibliothek Blons lädt wieder zum sommerlichen Lesespaß ein. Je mehr Bücher gelesen werden, desto größer ist die Chance bei der großen Verlosung im September unter den glücklichen Gewinnern zu sein. Gestartet wird die Aktion mit Ferienbeginn und endet in der letzten Ferienwoche Anfang September.

Komm vorbei und mach mit beim SOMMERLESEN!

Neu! Gecko – Lesespaß für Klein und Groß



GECKO ist eine werbefreie Bilderbuch-Zeitschrift für neugierige Kindergartenkinder ab vier Jahren und für Volksschulkinder. Jede Ausgabe ist voll mit neuen spannenden Geschichten zum Vorlesen und Selberlesen – und eigens für Gecko illustriert!

Außerdem gibt es Wortspiele, Mitmachseiten, Buchtipps, ein Alltagsexperiment und vieles mehr. Gecko wurde mit dem Qualitätssiegel der Stiftung Lesen ausgezeichnet.

Vorankündigung

20 Jahre Walserbibliothek Blons

Vortrag mit Dr. Franz Josef Köb zum Thema „Dankbarkeit als Lebenshaltung“

Am Dienstag, den 10. September um 19:30 Uhr feiern wir mit diesem Vortrag unser großes Jubiläum. Feiert mit uns!

Holzstatut

Zahlreiche Gemeindebürger folgten am 12. März der Einladung zur Vorstellung des überarbeiteten Holzstatuts im Gasthof Falva. Im Beisein vom Rechtsexperten für Land- und Forstwirtschaft, Dr. Josef Scherer vom Land Vorarlberg präsentierte Ignaz Erhart die Rohfassung der Neuregelung.

In Zukunft ist bedeutend, dass Bezüge ausschließlich bei einem echten Bedarf ausgegeben werden. Zu einer Diskussion führte speziell die Frage, ob und wie weggezogene Blonserinnen und Blonser ihr Bezugsrecht auch verlieren können. Hierzu hat die Ar-



beitsgruppe die damalige Formulierung überarbeitet. Alle Bezugsberechtigten sind eingeladen, zum Entwurf über das neue Holzstatut Änderungs- und Verbesserungsvorschläge bis 20. August schriftlich bei der Gemeinde Blons oder per E-Mail (gemeinde@blons.at) einzubringen. Ab 1. Jänner 2020 soll das neue Holzstatut dann in Kraft treten.

Ein Entwurf über das neue Holzstatut ist im Gemeindeamt erhältlich oder auf der Homepage der Gemeinde (www.blons.at) abrufbar. Alternativ kann dieses per Email angefordert werden.

Wandergruppe Blons Wanderung zur Lindauer Hütte Mittwoch, 17. Juli Treffpunkt beim Gemeindezentrum um 8 Uhr

Mit Fahrgemeinschaften fahren wir bis Vandans. Mit der Golmerbahn geht es hinauf zur Bergstation Grüneck (1.893 m). Von dort wandern wir in knapp zwei Stunden auf die wunderschön gelegene Lindauer Hütte (1.744 m).

Nach einer gemütlichen Einkehr geht der Retourweg nochmals circa zwei Stunden durch das Gauerthal zurück nach Vandans-Latschau (983 m). Bitte um Anmeldung bis Montag, 15. Juli bei Maria T 0664/846 95 00 oder Toni T 0677/61 651 473.

Frisur pur Betriebsurlaub



T 0664/1411347

Mein Frisiersalon bleibt wegen Betriebsurlaub von Montag, den 5. August, bis einschließlich Samstag, den 31. August, geschlossen. Ab Montag, den 2. September, bin ich gerne wieder für euch da!

Alles Liebe und Gute
Elke

Kindergarten – Familienfeier „Ich schenk dir einen Sonnenstrahl“

„Ich schenk dir einen Sonnenstrahl“ - mit diesem Gedanken feierten wir heuer unsere Familienfeier

im Kindergarten Blons. Eine Familie zu haben ist ein kostbarer Schatz und an diesen erinnern wir uns wieder.

Es wurde fleißig geprobt, gesungen und gemeinsam alles hergerichtet. Die Kinder freuten sich sehr auf die Familienfeier. Als die Familien dann da waren, starteten wir mit einem tollen Wunschlied der Kinder „Schön ist das Fest“ und gleich ging unsere Aufführung „Ein Tag im Sonne Land“ los.

Als Überraschung gab es, passend zum Jahresthema „Wer will fleißige Handwerker sehn“, unser „Kindi-Kochbuch“ als Familiengeschenk. Ausklingen ließen wir die Feier mit tollen Leckereien, die die Kinder die Tage zuvor vorbereitet hatten. Bei schönem Wetter machten wir es uns auf dem Kindergartenspielplatz fein.

Mir sägan allna vo Herza DANKE
Fischle Kinder mit Eva und Isolde

Barbecue – Abend GH Falva in Blons Freitag, 19. Juli, 19:30 Uhr Gasthaus Falva Kosten: € 26,00

Herzliche Einladung in das Gasthaus Falva zum Sommermenü! Nach einem Gruß aus der Küche gibt es feine Sachen aus dem Smoker mit regionalem Fleisch, genauso wie vegetarische Speisen. Zum Abschluss gibt es ein Kolibri Eis mit frischen Früchten zum Genießen.

Anmeldung bei Maria Ganahl: 0664/846 95 00

Alpmesse auf der Alpe Sentum Sonntag, den 28. Juli um 11 Uhr

Die Sentum Alpe auf 1610 m Höhe liegt sehr schön unterhalb des Walserkamms bzw. oberhalb von Blons. Pfarrer Peter Rinderer wird mit uns diesen Gottesdienst feiern.

Für das anschließende leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Pendelverkehr ist ab 8 Uhr vom Gasthaus Falva in Blons eingerichtet.

Die Messe findet bei jeder Witterung statt.

Auf euer Kommen freuen wir uns.



Sonntag/Buchboden

Rechnungsabschluss 2018 der Gemeinde Sonntag

Unter Berücksichtigung des Überschusses aus dem Jahre 2016 von € 53.867,92, betragen die Einnahmen der Haushaltsgebarung € 3.911.717,02. Mit der Bildung einer Rücklage über € 31.137,88 kann mit Ausgaben der Haushaltsgebarung von € 3.911.717,02 ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden. Der Schuldenstand am 31.12.2018 beträgt € 2.807.939,49. Der vorliegende Rechnungsabschluss 2018 wurde am 13. Mai 2019 von den Gemeindevertretern einstimmig beschlossen.

Bezeichnung	Einnahmen in €	Ausgaben in €
0 Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	39.769,68	362.308,75
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	275.359,30	388.072,78
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	543.886,56	726.940,22
3 Kunst, Kultur und Kultus	11.661,00	31.638,97
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	93.737,31	235.119,22
5 Gesundheit	18.075,66	170.466,79
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	255.514,74	549.289,89
7 Wirtschaftsförderung	962,11	90.592,00
8 Dienstleistungen	1.011.786,72	863.801,94
9 Finanzwirtschaft (inkl. Rücklagenbildung 31.137,88)	1.607.096,02	493.486,46
Vortrag Gebarungsüberschuss	53.867,92	
SUMMEN	3.911.717,02	3.911.717,02

Alpmesse auf der Alpe Iskarnei

Einladung zur Alpmesse auf der Alpe Iskarnei am 14. Juli um 11 Uhr mit Stromsegnung und Projektvorstellung der Stromversorgung des hinteren Großen Walsertals.

Die Alpmesse und der Fröhschoppen werden vom Musikverein Harmonie Sonntag musikalisch umrahmt. Die Messe findet nur bei guter Witterung statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Für entsprechende Fahrtmöglichkeiten wird auch gesorgt.

Auskunft: Werner Rinderer 0664 / 851 76 56

WSV Sonntag

Glückwünsche zur Hochzeit

Am Freitag, 10. Mai haben sich unser Obmann Stv. Wolfgang Türtscher und seine Janine in der Pfarrkirche Fontanella kirchlich getraut.

Der WSV Sonntag wünscht euch auf eurem gemeinsamen Weg alles Gute, viele glückliche Momente und nur das Beste für die gemeinsame Zukunft! Mögen all eure Träume in Erfüllung gehen!

Wohnung zu vermieten

Ab Mitte August wird eine 55 m² große Wohnung vermietet. Bei Interesse bitte unter der Telefonnummer 0664 / 888 161 98 melden.



Kindergarten - Frühlingswoche

Der Start in unsere Frühlingswoche (20.-24. Mai) war aufgrund des Wetters nicht besonders gut, aber wir ließen uns nicht einkriegen und machten uns trotzdem auf den Weg.

Am Montag gingen wir zu Petra und German Nigsch auf den Bauernhof. Dort erfuhren wir vieles über die Tiere und bekamen auch noch eine leckere, gesunde Jause.

Dienstags fuhren wir mit dem Bus nach Damüls zum Indoor Spielplatz und mittwochs konnten wir uns im Turnsaal auspowern. Am Donnerstag wurde das Wetter sehr schön, somit fuhren wir mit dem Bus nach Thüringerberg zum Spielplatz. Dort erlebten wir einen schönen Vormittag mit viel Sand und Wasser.

Als Abschluss gingen wir in die Lohegga und tobten uns im Wald beim Hütten bauen aus.



Volksschule Sonntag

Blühende Straßen

Der Straßenraum ist nicht nur Verkehrsfläche für Autos, sondern auch Lebensraum und Schulweg für unsere Kinder. Um darauf aufmerksam zu machen, schmückten wir gemeinsam die grauen Straßenflächen vor unserer Schule. Es hat großen Spaß gemacht!

Bei einer Preisausschreibung vom Energieinstitut sind wir unter den 3 Gewinnern. Am 17. Juni dürfen wir zur Preisverteilung ins Landhaus nach Bregenz fahren.

Bepflanzen der Tröge

Am Donnerstag, 16. Mai bepflanzten Gabi Dünser und Gunnar Domig mit uns die Tröge auf dem Spielplatz.

Wir lernten viele verschiedene Kräuter, Blumen und Gemüsepflanzen kennen, durften graben, setzen und gießen.

Am Schluss gab es noch eine gesunde Jause. Es hat uns sehr gut gefallen. Auf diesem Weg möchten wir uns bei den beiden ganz herzlich bedanken.

Feuerwehr Sonntag

35. Nassleistungsbewerb des Bezirks Bludenz in Sonntag

Wir, die freiwillige Feuerwehr Sonntag, tragen am 20. Juli den 35. Nassleistungsbewerb im Bezirk Bludenz aus.

Florianijünger aus dem gesamten Bezirk stellen ihr Können unter Beweis.



Zu diesem Event, laden wir euch recht herzlich ein!

Auf dem Bewerbsplatz beim Sportplatz in Sonntag kämpfen die Bewertungsgruppen um die besten Wettkampfergebnisse. Die besten sechs Gruppen treten im Finale um den Bezirkssieg an und werden anschließend bei der Siegerehrung für ihre Leistung ausgezeichnet.

Abends werden die Erfolge gemeinsam im Festzelt mit der Partyband Freibier und DJ Valley gefeiert. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns über eure Teilnahme an unserem Fest!



Fontanella/Faschina

Das Dorfstübli in Fontanella öffnet seine Türen

Sonntag, 21. Juli ab 10 Uhr

Wir freuen uns, im Rahmen eines Frührschoppens unser Bürgerprojekt "Dorfstübli Obergrecht" zu eröffnen.

Es sind alle herzlich eingeladen, das neue Dorfstübli sowie die Außenterrasse zu besichtigen und bei der Eröffnungsfeier mitten im Dorfzentrum von Fontanella dabei zu sein.

Für das leibliche Wohl und Musik ist bestens gesorgt.



Familienfest der Kinderbetreuung und des Kindergartens Fontanella

Es trafen sich am Sonntag, 26. Mai, nach dem Gottesdienst etwa hundert große und kleine Menschen, um gemeinsam zu feiern! Zu Fuß ging es vom Kirchenplatz bis zur Schmitta, wo unterwegs einige Aufgaben erfüllt werden mussten. Nach einem lustigen Wasser-Gurgel-Konzert durften wir beim Mühlehof unsere mitgebrachten Würstchen und Fleischstücke grillen. Das Salat- und Kuchenbuffet, von den Eltern gemacht, ließen sich alle genussvoll schmecken. Während die Eltern das gemeinsame Plaudern genossen, konnten die Kinder das Trampolin, die verschiedensten Fahrzeuge und das Fußballspielen auskosten!

Ein großes Dankeschön allen Eltern und sonstigen Helfern, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre! Gabi, Isabella, Maria, Silke und Veronika

Sicherheitsclown zu Besuch im Kindergarten Fontanella

Am 28. Mai besuchte der Sicherheitsclown Schlotterhos von Sicherem Vorarlberg den Kindergarten. Auf unterhaltsame, tollpatschige Art und Weise wurden die Kinder in das abwechslungsreiche Programm rund um das Thema „Gefahren im Haushalt“ mit einbezogen.

Bereits im Vorfeld wurde mit den Kindern das Thema Unfallvorbeugung spielerisch erarbeitet. Anhand von Geschichten, Gesprächen, dem SIGE-Memo-Spiel und der SIGE-Lieder-CD aber auch bei diversen Spielen wurden immer wieder aktuelle Unfallgefahren besprochen. Dabei bewiesen sich die Kinder als richtige „Sicherheitsexperten“!

Den Höhepunkt bildete der Besuch von Sicherheitsclown Schlotterhos. Durch den Auftritt wurde das spielerisch erarbeitete Wissen vertieft und die Kinder hatten viel Spaß dabei, Clown Schlotterhos auf seine Fehler und die lauernden Gefahren (ZB Gefahrensymbolen auf Lebensmittelflaschen, Stürze, Verbrennungen, Verbindung Strom + Wasser,...) lautstark hinzuweisen.

Wir danken dem Sicherheitsclown SCHLOTTERHOS für den gelungenen und tollen Auftritt!

Das Kindergartenteam der Wichtel vom Kindergarten Fontanella



Volksschule Fontanella Besuch beim Imker

Im Rahmen des Sachunterrichts besuchte die erste und zweite Schulstufe der Volksschule Fontanella am 2. Mai Engelbert Burtscher und seine Bienen. Er erzählte den Kindern von den Aufgaben eines Imkers und gewährte ihnen spannende Einblicke in das Bienenvolk. Engelbert Burtscher erklärte den Schülern den Aufbau eines Bienenstocks und die darin stattfindenden Abläufe. Die Kinder durften den Honig aus den Waben kosten und die Bienen berühren. Die Schüler waren fasziniert und hatten sehr viel Spaß.

Obergrechter Isamännli

400m Schwimmen, 3500m/100Hm Laufen und 4500m/400Hm Radfahren – Das Obergrechter Isamännli geht am 13. Juli in die 19. Runde.

Jährlich am zweiten Samstag im Juli gehen zahlreiche Teilnehmer am Seewaldsee in Fontanella an den Start. Alle Teams rennen um 14 Uhr über den legendären Starthang in den Seewaldsee, um dort die erste Disziplin, das Schwimmen zu absolvieren. Für Einzelteilnehmer ertönt der Startknall um 14:30 Uhr. Nach dem Schwimmen laufen die Teilnehmer über kuptiertes Gelände nach Fontanella um dort auf die letzte Disziplin, das Radfahren nach Faschina, zu wechseln. Eine echte Herausforderung für jeden Profi und Hobbysportler. Im Ziel findet anschließend an den Triathlon die Preisverteilung statt und es warten wie jedes Jahr tolle Preise in verschiedensten Kategorien auf die besten Sportler. Anmeldungen sind bis zum Donnerstag, 11. Juli auf der Homepage www.isanmaennli.at möglich. Nachmeldungen können vereinzelt am Veranstaltungstag im Dorfzentrum von Fontanella gemacht werden.

Für alle Kinder gibt es im Zielgelände wieder einen Kindertriathlon bei dem Wissen, Geschick und Schnelligkeit gefragt sind. Die Anmeldung dazu erfolgt kostenlos im Zielgelände.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf einen fairen Wettkampf mit zahlreichen Teilnehmern.

Neuer Wegewart

Renaldo Stadelmann hat am 1. Mai die Arbeit als Wegewart übernommen. Nach Ausschreibung der Stelle entschied sich der Gemeindevorstand für Renaldo. Er ist für die Betreuung der Wanderwege im Gemeindegebiet Fontanella zuständig. Der Bürgermeister und sein Team wünschen ihm Freude an der Arbeit.



Hervorragende Leistung der Lehrlinge der Firma Holzbau Gilbert

Am Samstag den 4. Mai fand der Lehrlingswettbewerb der Zimmerer in der Landesberufsschule in Dornbirn statt. Mit dabei waren zwei Lehrlinge der Firma Holzbau Gilbert aus Fontanella. Fabian Burtscher und Linus Rinderer (beide im 1. Lehrjahr) erzielten dabei den ersten und den dritten Platz.

Wir sind stolz auf unseren Zimmerer-Nachwuchs und Gratulieren den beiden zu der tollen Leistung.





Raggal/Marul

Gemeindeamt Raggal

Fronstunden

Bauhofleiter Felix Küng benötigt während der Sommermonate jederzeit Hilfe. Er ist dankbar, wenn Frondienstleistende sich direkt bei ihm unter T 0664/86 90 518 melden. So können individuell, je nach Zeitfenster, Arbeiten eingeteilt werden.

Schulputz

Die Ferien beginnen und somit steht der alljährliche Generalputz im Kulturhaus an. Wir bitten um helfende Hände (Frauen und Männer), die ihren Frondienst am Mittwoch, den 10. und Donnerstag, den 11. Juli leisten können. Anmeldungen bitte bei Felix Küng T 0664/86 90 518 oder im Gemeindeamt T 201-114.

Parkverbot

Das Parken vor dem Gemeindeamt Raggal im Eingangsbereich sowie auf dem Abwurfdeckel der Hackschnitzelanlage ist nicht erlaubt. Wir bitten um Verständnis!

Kachelofen gesucht!

Suche alten Kachelofen zum Abbauen oder einzelne alte Kacheln. Bitte um Rückmeldung bei der Gemeinde Raggal unter 05553/201-113.

Wichtige Punkte bei der Postzustellung

Um den Postzustellern und diversen Zustelldiensten die Arbeit zu erleichtern oder erst zu ermöglichen, bitten wir folgende Punkte zu beachten.

1. Hausnummer sichtbar am Haus anbringen
2. Briefkasten mit Beschriftung vor Ort ganz wichtig: in „Normgröße A4“
3. Bei der Anschrift keine Flurnamen verwenden und nur das Ortsgebiet Raggal, Marul, Litze oder Plazera mit Hausnummer anführen. Die Flurnamen sind in Navigationssystemen nicht zu finden.

Z.B. Max Mustermann
Marul 101
6741 Raggal

Wenn alles beachtet wird, steht einer raschen und sicheren Zustellung nichts im Wege.
Vielen Dank!

Parkplatzbewirtschaftung

Für das Abstellen mehrspuriger Kraftfahrzeuge auf dem Wanderparkplatz in Marul ist im Zeitraum vom **1. Mai bis 31. Oktober** eines jeden Jahres in der Zeit **von 7 Uhr bis 19 Uhr** eine Abgabe (Parkabgabe) zu entrichten.

Die Abgabe beträgt:

- a) von 7 bis 19 Uhr € 3,00
- b) von 12:30 bis 19 Uhr € 2,00.



Kindergarten Raggal Besuch bei der Feuerwehr!

Passend zu unserem Wochenthema "Wenn ich groß bin, werde ich..." besuchten wir die Feuerwehr. Wir durften das Feuerwehrhaus besichtigen, mit dem Feuerwehrauto fahren und ein kleines Feuer löschen.

Lieber Josef und Guntram wir möchten uns herzlich für den aufregenden Vormittag bei euch bedanken!





Informationen vom Gasthaus Walserklausen

Aushilfsbedienung

Für die stark frequentierten Sommermonate wird ab sofort eine Aushilfsbedienung gesucht. Interessierte Personen können sich bei Philipp Hochenhofer T 05553/800 90 oder gasthaus@hochenhofer.at melden.

Voranmeldung Abendessen

Sofern Gäste nach 18 Uhr Speisen möchten, ist aus organisatorischen Gründen eine Voranmeldung erforderlich. Wir bitten um euer Verständnis.

Nach dem schneereichen Winter freuen wir uns, Gäste auch wieder auf unserer einladenden Sonnenterrasse kulinarisch zu verwöhnen. Philipp Hochenhofer mit seinem Team



Gasthof Wallis - Betriebsurlaub

Vom Montag, den 8. bis Montag, den 22. Juli macht das Team vom Gasthof Wallis Betriebsurlaub. Ab Dienstag, den 23. Juli hat Gitte und ihr Team wieder geöffnet.

Hinweise zum richtigen Umgang mit Feuchttüchern

Da sich Feuchttücher im Wasser nicht auflösen oder zersetzen, verstopfen sie Toiletten, Abflussrohre und sogar ganze Kanalstränge. Denn Feuchttücher wickeln sich um die Laufräder der Pumpen und führen so zum Pumpenversagen! WC-, Kosmetik-, Baby- und Hygienefeuchttücher nur über den Restmüll entsorgen!



Bergrettung Raggal Gipfelmesse auf der Kellaspitze

Am Sonntag, 14. Juli lädt die Bergrettung Raggal zur Gipfelmesse auf die Kellaspitze ein. Beginn der Messe ist um 11 Uhr

Ersatztermin bei Schlechtwetter:
Sonntag, 21. Juli um 11 Uhr

Vorankündigung - Dörflifest Freitag, den 16. – Sonntag, den 18. August

- Freitag: Barbetrieb
- Samstag: Festzelt mit Barbetrieb und Weinlaube
- Sonntag: Festzelt und Weinlaube

Die Bergrettung Raggal freut sich auf ein super Fest mit euch!



Firobad in Marul

Am Donnerstag, den 12. Juli findet ab 19:30 Uhr wieder ein Firobad beim Maruler Saal statt. Das Fraßenecho Raggal, sowie die Kindertrachtengruppe und Trachtengruppe werden gemeinsam mit dem JUKI-Team einen unterhaltsamen Abend gestalten. Offenes Bier, Grillspezialitäten, alles was das Herz begehrt – kommt doch vorbei!

Firobad in Raggal

mit dem Musikverein Frassenecho, den Alhornbläsern, der Trachtengruppe Raggal und der Kindertrachtengruppe Raggal
Freitag, den 19. und 26. Juli um 20:30 Uhr in der Walsershalle Raggal

Dämmerchoppen

mit dem Musikverein Frassenecho
Freitag, den 9. und 23. August um 20 Uhr beim Gasthof Wallis

Kurzmeldungen / Termine

Öffnungszeiten Sommer

Konsum Sonntag

MO	7:30 bis 12 Uhr, 15 bis 18 Uhr
DI	7:30 bis 12 Uhr, 15 bis 18 Uhr
MI	7:30 bis 12 Uhr
DO	7:30 bis 12 Uhr, 15 bis 18 Uhr
FR	7:30 bis 12 Uhr, 15 bis 18 Uhr
SA	7:30 bis 12 Uhr

Konsum Fontanella

MO	7:30 bis 12 Uhr, 15 bis 18 Uhr
DI	7:30 bis 12 Uhr,
MI	7:30 bis 12 Uhr, 15 bis 18 Uhr
DO	7:30 bis 12 Uhr
FR	7:30 bis 12 Uhr, 15 bis 18 Uhr
SA	7:30 bis 12 Uhr

Mundart schreiben?

Trau dich, anzufangen! Restplätze zu vergeben

Bei der Mundart-Schreibwerkstatt vom 3. bis zum 6. Oktober in Bad Rothenbrunnen sind noch drei Plätze frei. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Block, Bleistift und etwas Mut ist alles, was nötig ist. Wir schreiben drauf los ohne Regeln, dafür mit Fantasie und Weitblick. Übrigens: Es muss nicht immer Walserisch sein. Alle Spielarten sind willkommen. Information und Anmeldung: elisabeth.burtscher@fontanella.at oder T 0664/12 35 517

Neu: Mundart – Stammtisch im Museum Großes Walsertal in Sonntag

An drei Freitagen treffen sich Routinierte und Interessierte zum Austausch und zur sorgsamem Pflege der Mundart (nicht nur Walserisch). Wir freuen uns schon! **Termine:** 12. Juli | 9. August | 6. September, jeweils 17 bis 19 Uhr. **Anmeldung:** T 0664/12 35 517

5. Beachvolleyball NighttrophY

Wir starten am Freitag, 26. Juli mit der Warm up Party ab 21 Uhr. Am Samstag, 22. Juli Turnier ab 13 Uhr und anschließende Afterparty mit DJ Valley. **Weitere Informationen unter:** www.vcgrosswalsertal.at **Termin:** 26. und 27. Juli **Ort:** Sportplatz Sonntag

Tagesseminar Gehirnforschung, Hausverstand und Alltag

An diesem Tag beschäftigen wir uns mit unseren Beobachtungen, Erfahrungen und kombinieren sie mit den Erkenntnisse der Gehirnforscher (u.a. Gerald Hüther) und des Lomigatierens. Das hat zur Folge, dass wir unsere Mentalkraft gefühlvoll und mit Köpfchen im Alltag besser einsetzen können. Nur wer steuert, kommt ans Ziel.

Kursleitung: Ulrike Rinderer, Dipl. Pädagogin, Lebens- und Sozialberaterin, Mentalcoach, Energetikerin **Termin:** Sa, 13. Juli, 10 bis 17:30 Uhr, Propstei St. Gerold **Seminarkosten:** € 126,00 Seminarkosten und Jause, exkl. Mittagessen und Getränke a' la carte, max. 5 Teilnehmer/innen, **Anmeldung:** T 0664/56 14 907, ulrikerinderer61@gmail.com

Familienverband Großwalsertal

Sommerprogramm für Kinder von 3-14 Jahren

- Fr, 5.7. Open Air Kino – Informationen bei Susanne Sparr T 0664/87 15 578
- Di, 9.7. Grillen mit Steckleibrot –Susanne Bickel T 0699/17 21 67 55 oder Tanja Rickenbach T 0664/20 56 896
- Sa, 13.7. Familienzelten an der Lutz –Cornelia Studer T 0664/38 31 676
- 15. + 16.7. Tanzworkshop in Raggal –Eva Martin T 0677/61 29 34 12
- Mi, 17.7. Malworkshop „Märchenspuren“ – Cornelia Studer T 0664/38 31 676
- Do, 18.7. Komm wir gehen ins Museum –Elisabeth Burtscher-Bischof T 0664/91 74 471
- Do, 25.7. Spielplatz Nachmittag mit Kinderschminken –Bianca Erhart T 0699/18 24 55 89
- Sa, 3.8. Tennishnachmittag
- Di, 6.8. Kräuterwanderung
- Fr, 9.8. Zu Besuch bei der Feuerwehr Thüringerberg
- Fr, 16.8. Volleyballnachmittag
- 20. + 21.8. Zirkusworkshop Mitmachzirkus
- Fr, 23.8. Fußballnachmittag
- Sa, 24.8. Kinder-Kletternachmittag
- Sa, 31.8. Bauen für die Zukunft
- 2. + 3.9. Selbstverteidigung beginnt im Kopf Beachten Sie den Flyer in der Post. Informationen familienverbandgrosswalsertal@gmail.com.

Redaktionsschluss für
die August talschafft:
10. Juli 2019
Beiträge bitte an die
Gemeinde oder an info@
grosseswalsertal.at.

Mietangebote

Wohnung zu vermieten

Erdgeschosswohnung (55 qm) in St. Gerold, in Holzhaus-Altbau mit 2 Wohneinheiten. Große Wohnküche komplett möbliert mit zahlreichen Einbauschränken und Holz-Zusatzherd, Wohnzimmer mit Kachelofen und SAT-Anschluss, Schlafzimmer, Vorraum, Abstellraum, Bad mit Badewanne/WC, Zentralheizung. 1 Autoabstellplatz, Keller- und Gartenmitbenutzung möglich. Miete (kalt) € 400,00, monatliche Betriebskosten ca. € 90,00. Nur an NichtraucherInnen zu vermieten. Emil Bickel T 0664/73 83 5921

Tiefgaragenplatz zu vermieten

Zwei Tiefgaragenplätze in Faschina ab Dezember zu vermieten. Sonja Reichhard T 0664/49 73 560.

Stellenausschreibung

Kindergartenpädagogin/e

Die Gemeinde Fontanella bringt den Dienstposten einer/s Kindergartenpädagogin/pädagogen ab September 2019 zur Ausschreibung. Wir suchen für unsere Kinderbetreuung/Kindergarten in Fontanella eine liebevolle Betreuung. Wir legen Wert auf qualitätsvolle Bildung und verantwortungsvolle Erziehung. Beschäftigungsausmaß: Teil- oder Vollzeit (70% - 100%) möglich. Neben einer abgeschlossenen Ausbildung zum/zur Kindergartenpädagogin/in wünschen wir uns ein hohes Maß an Motivation in der pädagogischen Arbeit mit Kindern. Wir bieten Ihnen ein interessantes Arbeitsgebiet in einem kleinen Team. Die Anstellung und Einstufung erfolgt auf der Grundlage des neuen Gemeindeangestelltengesetzes. Interesse? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich an Bürgermeister Werner Konzett, Gemeindeamt, Kirchberg 25, 6733 Fontanella oder per E-Mail an bgm@gemeinde.fontanella.at.

Stellenausschreibung Bürgerservice

Die Gemeinde Raggal sucht eine/n Mitarbeiter/in im Ausmaß von 50% (Vormittags) für den Bürgerservice.

Das Aufgabengebiet umfasst:

Bürgerservice, Informationsstelle, Telefonvermittl-

ung, Posteingang, Meldeamt, Reisedokumente, Kassatätigkeit, Fundamt, Raummanagement. Kaufmännische Ausbildung und gute Kenntnisse mit Office-Programmen (Word, Excel) sind erwünscht. Organisatorisches und kommunikatives Geschick sowie Flexibilität. Wir bieten Ihnen ein sehr abwechslungsreiches Aufgabengebiet und leistungsgerechte Entlohnung nach dem Gemeindeangestelltengesetz 2005. Bitte senden Sie uns ihre Bewerbungsunterlagen an das Gemeindeamt Raggal, zH Bgm. Hermann Manahl, Raggal 220, 6741 Raggal oder per Mail an buergermeister@raggal.at, T 05553/201-117 oder T 0664/51 95 553.

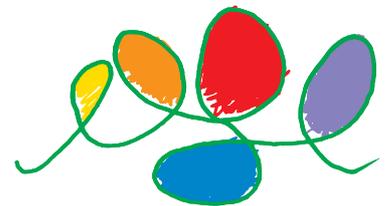
Kindergartenpädagogin/e

Die Gemeinde Raggal sucht für den Kindergarten Raggal ab 1. September eine Kindergartenpädagogin in Teilzeit oder Vollbeschäftigung (jeweils vormittags, 70% bis 100%). Im Kindergarten sind zwei Gruppen. Die Leitung einer Gruppe ist erforderlich.

Voraussetzungen: Abgeschlossene pädagogische Ausbildung in der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, Freude am Arbeiten mit Kindern und Offenheit für verschiedene pädagogische Ansätze, sowie Flexibilität, gute Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den entsprechenden Nachweisen und Lichtbild an das Gemeindeamt Raggal, Raggal 220, 6741 Raggal, zH Bürgermeister Hermann Manahl, buergermeister@raggal.at, T 05553/201-117 oder T 0664/51 95 553. Die Anstellung erfolgt je nach Voraussetzung auf Grundlage des Vorarlberger Gemeindebedienstetengesetz.

Int. Walsertreffen im Lötschental

Vom 6. bis 8. September findet im Lötschental das 20. Internationale Walsertreffen statt. Die Reservierung von Zimmern und die Organisation einer gemeinsamen Busanreise ab Vorarlberg erfolgt über Monika Bischof T 05550/20360 oder bischof@grosseswalsertal.at. Da die Anmeldungen grundsätzlich schon im Winter abzugeben waren und die Zimmerkontingente im Lötschental knappt sind, bitten wir evtl. Interessierte sich umgehend im Biosphärenparkbüro zu melden.



Juli

Fr	5.7.	20 Uhr Ein Blick von Außen auf das reg REK, Saal der Mittelschule Blons, siehe S. 4
So	7.7.	11:30 Uhr Alpmesse auf der Alpe Steris in Sonntag. Nur bei guter Witterung. Buszubringer ab Marul Kirche um 10 und 11 Uhr. Die Seilbahnen Sonntag sind in Betrieb.
So	7.7.	Reiseziel Museum, Museum Großes Walsertal
Fr	12.7.	Mundart - Stammtisch siehe S. 18
Fr	12.7.	18 Uhr Neubauführung mit Abendessen, Propstei St. Gerold, siehe S. 9
Fr	12.7.	19:30 Uhr Firobad in Marul
Sa	13.7.	8:30 Uhr Wanderung: Der Salzweg mit Emil Burtscher, Treffpunkt: Marul Kirche
Sa	13.7.	Obergrechter Isamännli, siehe S. 15
Sa	13.7.	Tagesseminar Gehirnforschung, Hausverstand und Alltag, siehe S. 18
So	14.7.	11 Uhr Gipfelmesse auf der Kellerspitze
So	14.7.	11 Uhr Alpmesse, Alpe Iskarnei, S 12
Fr	19.7.	19:30 Uhr Barbecue - Abend, Gasthaus Falva Blons, siehe S. 11
Fr	19.7.	20:30 Uhr Firobad in Raggal
Sa	20.7.	35. Nassleistungsbewerb, siehe S. 13
Sa	20.7.	11 Uhr 21. Musighock, Alpe Laguz
So	21.7.	Eröffnung Dorfstübli Fontanella, S. 14
So	21.7.	11 Uhr Gipfelmesse auf dem Hüttenkopf Thüringerberg
So	21.7.	17 Uhr Acht Cellisten, Propstei St. Gerold, siehe S. 9
Mi	24.7.	19:30 Uhr Lesung mit Dr. Ute Karin Höllrigl, Propstei St. Gerold, siehe S. 9
Fr	26.7.	Monatswallfahrt mit dem Frauenchorle Blons und Prister Peter Rinderer, Buchboden
Fr	26.7.	20:30 Uhr Firobad in Raggal
26. + 27.7.		5. Beachvolleyball Nighttrophie, Sportplatz Sontag
So	28.7.	11 Uhr Alpmesse mit Peter Rinderer auf der Alpe Sentum Blons, ab 8 Uhr Pendelverkehr ab GH Falva in Blons
Mo	29.7.	20 Uhr Infoabend der Bergrettung, Bergrettungsheim Raggal Nr. 157
Sa	3.8.	ab 18 Uhr Sonntagager Sommer-Hock, Volksschulplatz Sonntag

BERGaktiv

Mo	1. + 29.7.	Alpenwanderung am Walserkamm
Mo	8. + 22.7.	Europaschutzgebiet Gadental
Mo	15. + 29.7.	Kleinod Lebenraum Moor
Di	jeden	Blumen-Wander-Lehrpfad Faschina
Di	9.7.	Lawinenwege Blons - Leusorgweg
Di	16. + 30.7.	Von Damüls Furkajoch nach Blons
Mi	jeden	Halbtageswanderung in Damüls
Mi	10.7.	Wanderung Portlaalpe Freschenhaus
Mi	17.7.	Schwarze Furka
Mi	24. + 31.7.	Alpen-Sagen-Wanderung
Do	jeden	Gebirgswanderung auf den Spuren der Walser
Do	jeden	Sonnenuntergangswanderung auf den Hohen Fraßen
Fr	jeden	Klangraum Stein
Fr	jeden	Sonnenaufgangswanderung auf das Zafernhorn
Sa	jeden	Blumen-Wander-Lehrpfad Faschina

Buchung: bis zum Vortag 21 Uhr online unter www.grosseswalsertal.at/bergaktiv

Wöchentlich

Mo	jeden	10:30 Uhr Führung durch Geschichte, Kunst und Symbolik, Propstei St. Gerold, € 7,50 pro Person
Mo	jeden	11 Uhr Montagsführung, € 7,00 pro Person, biosphärenpark.haus
Di	jeden	20 Uhr Sturmlaternenwanderung über den Wiesweg, Anmeldung: bis 17 Uhr Tourismusbüro Raggal, T 05553/345
Mi	jeden	Äplerfrühstück auf der Alpe Steris, Anmeldung: Andrea Schwarzmann T 0664/472 40 12 oder T 0664/634 92 53
Do	jeden	9 Uhr Wiesen- und Kräuterwanderung zu besonderen Kraftplätzen der Alchemilla Kräuterfrauen, € 19,00 pro Person, Anmeldung. bis 16 Uhr am Vortag, www.alchemilla.at
Do + Fr	jeden	Z'Nüni-Frühstück im biosphärenpark.haus, € 12,50 pro Person, Anmeldung: bis zum Vortag 17 Uhr T 05550/20 360, info@grosseswalsertal.at

Herausgeber

Gemeinden im Großen Walsertal und Biosphärenpark Management der REGIO Großes Walsertal, Boden 34, 6731 Sonntag, T 05550 / 203 60, F 05550 / 203 60 4, info@grosseswalsertal.at, www.grosseswalsertal.at